

**J**ohann Graf Pálffy gibt in seinem und seiner Schwester **Gabriele** Gräfin Pálffy Namen, Nachricht von dem betrübenden Hinscheiden seines innigstverehrten Vaters, des Herrn

## Franz Grafen Pálffy von Erdöd,

Erbherrn auf Bibersburg, k. k. Kämmerers, Erbhergespans des Pressburger Comitats, Erb-Hauptmanns des Pressburger königl. Schlosses etc. etc.,

welcher in Wien am 14. November 1852, im 73. Lebensjahre, nach langem Leiden und versehen mit den heiligen Sterbsacramenten, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die sterblichen Ueberreste werden hierorts am 17. November um 4 Uhr Nachmittags in der Stadt-Pfarrkirche zu St. Michael eingeseget und beigeseht, dann am 18., dem Wunsche des Verstorbenen gemäß, in der l. f. Stadt Baden um 11 Uhr Vormittags bestattet werden.

Das Trauer-Hochamt mit den heiligen Seelenmessen wird am 20. November um die zehnte Morgenstunde in der Domkirche zu Pressburg, und dann auf sämmtlichen Herrschaften Statt finden.

Wien am 15. November 1852.